die BURG Pankeviertel

Schloßallee,
Grumbkowstraße,
Rolandstraße,
Blankenburger und
Pankower Straße

Mitteilungsblatt des Mieterbeirats 06 - 2019 Nr. 292

Liebe Nachbarinnen und Nachbarn,

die Tram 50 fährt – entgegen der Erwähnung in der letzten Burg – doch wieder planmäßig. Dafür ist der 250er Bus nun anders unterwegs. Die Haltestelle in der Lindenberger Str. entfällt, weil dort die Leitungen unter der Straße erneuert werden. Aber ab Haltestelle Karower Straße verläuft die Linie wie gewohnt.
Der Parkplatz wartet weiter auf Vollendung…..
Allerdings gehen die Malerarbeiten am langen Block in der Rolandstraße nun schneller voran, als zu Beginn der Aktion. Inzwischen sind auch mehr Leute im Einsatz. Die Maler arbeiten sehr umsichtig und ruhig. Die neue frische Farbe lässt den Block dort, wo das Gerüst schon abgebaut wurde, gleich moderner aussehen.

Von der Kita erreichte uns ein Dankeschön für unsere Gratulation zum 50. „Geburtstag“ der Einrichtung. Der Mieterbeirat Pankeviertel hatte ein Geschenk für die Kleinen überreicht. Vor 10 Jahren, zum 40., spendete der Mieterbeirat einen Kirschbaum, der im schönen Garten der Kita prächtig gewachsen ist.

Im Wohngebiet läuft die Ausrüstung der Wohnungen mit den nun auch bei uns bald gesetzlich vorgeschriebenen Rauchwarnmeldern.
Die Gesobau AG verbaut jetzt ihre Exemplare und legt die Kosten der Wartung, nicht aber die des Einbaus, um. Die ganze Aktion ist zwar mit Aufwand verbunden, aber Sicherheit geht auf jeden Fall vor.

Ein Höhepunkt im Juni wird wieder das alljährliche Kunstfest im Schlosspark sein. Es findet nach Pfingsten am 15./16.06.2019 statt. Die Eintrittskarte befindet sich eingeklappt am Titel-/Deckblatt der „Hallo Nachbar“ (Frühjahrsausgabe).

Das Thema „Müll“ ist ja bei uns ein Dauerbrenner, meist im Zusammenhang mit dem Zustand der Müllplätze. Unsere Leser sind natürlich die diszipliniertesten Mieter. Die Problemverursacher erreichen wir vermutlich gar nicht mit diesen Zeilen.
Dennoch kann man das Wissen um die korrekte Entsorgung mal auffrischen. Allerdings sollte speziell Plastikmüll schon beim Einkauf vermieden werden. Besonders bei Obst und Gemüse fallen mitunter wahnwitzige Verpackungen auf. Der

Inhalt wird in Minuten verzehrt sein, die Verpackung belastet aber noch „ewig“ unsere Nachkommen.

In welche Tonne kommt welcher Müll? (lt. Bundesverband Sekundärrohstoffe und Entsorgung)

Glascontainer	Flaschen und Schraubgläser
Verpackung / gelbe Tonne	Korken, Kronkorken, Deckel, Getränke- und Konservendosen, Joghurtbecher samt Deckel, Getränkekartons, Verpackungsfolie, Plastiktüten, Plastikflaschen, Styroporverpackungen, Zahnpastatuben, Spraydosen, Flaschen mit starken Putzmitteln, Verpackungsblister aufgebrauchter Arzneimittel
Altpapier / blaue Tonne	Zeitungen,Zeitschriften,Broschüren,Pappverpackungen, Eierkartons, Papiertüten, Briefumschläge, Brottüten mit Sichtfenster
Biotonne	Speisereste, Backwaren, Gartenabfälle, Kartoffelschalen, verwelkte Blumen, Eier- und Nussschalen, Kaffeefiltertüten, Teebeutel, Knochen, Gräten, Sägespäne, sonstige organische Küchenabfälle
Restmülltonne	Trinkgläser, Porzellan, Spiegel, benutzte Taschentücher, Küchentücher, Zigarettenkippen und -asche, Fahrscheine, Kassenzettel, gebrauchte Putzlappen und Schwämme

Halogen-, LED- und Energiesparlampen unterliegen dem Gesetz zur Entsorgung von Elektronik-Altgeräten. Diese Lampen müssen bei örtlichen Wertstoffhöfen oder im Handel abgegeben werden.

Abgelaufene Arzneimittel können in den Restmüll, wenn dieser größtenteils verbrannt wird. Wird er nicht verbrannt, müssten die Medikamente bei örtlichen Schadstoffsammelstellen abgegeben werden. Teilweise nehmen auch Apotheken nicht verbrauchte Medikamente zurück.

Die Volkssolidarität lädt ein…

zu einem Kaffeenachmittag am 20.06.2019 um 14.30 Uhr in die Schönholzer Str. 10. Es gibt einen Videovortrag über die schöne Blumeninsel Madeira. Alle Mitglieder und Gäste, die sich melden, sind herzlich willkommen.

Die nächste Zusammenkunft ist dann am 15. August um 14.30 Uhr. Näheres dazu lesen Sie in der Juli-Burg.

Die VS wünscht allen ein schönes Pfingstfest und eine erholsame Urlaubszeit.

Herzlichst – Ihr Mieterbeirat Pankeviertel

Impressum: Herausgeber der „Burg“ ist der Mieterbeirat Pankeviertel. Für die Herstellung und die Verteilung der „Burg“ wird ein Beitrag von 0,10 € je Exemplar erbeten.